



**Florian Kraus
Stadtschulrat**

An die
CSU-FW-Fraktion

Rathaus

Datum: 07.01.2026

Einführung eines „Tages der Pflege“ an Münchner Schulen

Antrag Nr. 20-26 / A 05869 von der CSU-FW-Fraktion von Herrn StR Manuel Pretzl, Frau StRin Ulrike Grimm, Frau StRin Veronika Mirlach, Frau StRin Alexandra Gaßmann, Frau StRin Sabine Bär, Herrn StR Jens Luther, Herrn StR Michael Dzeba, Herrn StR Hans-Peter Mehling, Herrn StR Delija Balidemaj vom 28.08.2025, eingegangen am 28.08.2025

Sehr geehrte Damen und Herren,

nach § 60 Abs. 9 GeschO dürfen sich Anträge ehrenamtlicher Stadtratsmitglieder nur auf Gegenstände beziehen, für deren Erledigung der Stadtrat zuständig ist. Bei den von Ihnen mittels Antrag vom 28.08.2025 vorgebrachten Anregungen handelt es sich jedoch um eine laufende Angelegenheit, die für die Stadt München keine grundsätzliche Bedeutung hat und auch keine erhebliche Verpflichtung erwarten lässt. Daher obliegt deren Besorgung nach Art. 37 Abs. 1 GO und § 22 GeschO dem Oberbürgermeister, weshalb eine Beantwortung auf diesem Wege erfolgt.

In Ihrem Antrag baten Sie darum, einen jährlichen Tag der Pflege an den Münchner Schulen einzuführen. Ziel dahinter ist es, den Schüler*innen pflegerische Tätigkeiten, sowohl in der medizinischen Pflege als auch in der Altenpflege sowie Berufe im Gesundheitswesen näherzubringen und darüber hinaus die verschiedenen Ausbildungs- und Karrieremöglichkeiten aufzuzeigen.

Hierzu kann ich Ihnen Folgendes mitteilen:

Grundsätzlich begrüßen das Referat für Bildung und Sport und das Gesundheitsreferat die Intention, Schüler*innen pflegerische Tätigkeiten, sowohl in der medizinischen Pflege als auch

in der Altenpflege sowie Berufe im Gesundheitswesen näherzubringen und die dortigen Ausbildungs- und Karrieremöglichkeiten aufzeigen.

In München besteht bereits ein Netzwerk, das vom Gesundheitsreferat in Zusammenarbeit mit den Berufsschulen für Pflege, der Pflegefachhilfe und den Hochschulen mit pflegerelevanten Studiengängen etabliert wurde. Dieses Netzwerk könnte als wertvoller Grundstein für die Umsetzung eines „Tages der Pflege“ dienen.

Die städtischen Schulen verfügen über ein breites und differenziertes Angebot an Maßnahmen und Programmen im Übergang von Schule zu Beruf. Dazu zählen auch die Berufsorientierung und Berufsvorbereitung, die für unsere Schüler*innen eine fundamentale Basis für eine informierte Berufswahl darstellen. Dabei ist es mir ein besonderes Anliegen, dass der Pflegeberuf die Anerkennung und Wertschätzung erhält, die ihm zusteht. Die Pflege spielt eine zentrale Rolle in unserer Gesellschaft, und es ist von großer Bedeutung, dass unsere Schüler*innen die Möglichkeit haben, sich frühzeitig mit diesem wichtigen Berufsfeld auseinanderzusetzen. Der Pflegeberuf ist nicht nur eine Berufung, sondern auch eine Herausforderung, die sowohl Empathie als auch Fachwissen erfordert. Um diesen wichtigen Aspekt der Berufsbildung zu fördern, gibt es an den städtischen Schulen bereits eine Vielzahl von Möglichkeiten, um praktische Erfahrungen im Bereich Pflege zu sammeln.

Besonders hervorzuheben ist das Sozialpraktikum, das Schüler*innen der städtischen Gymnasien und Realschulen die Gelegenheit bietet, direkt in sozialen Einrichtungen tätig zu werden und Einblicke in den Alltag von Pflegekräften zu gewinnen. Darüber hinaus werden entsprechende Referent*innen zu jährlich stattfindenden Berufsinformationsabenden für Schüler*innen eingeladen, um praxisnahe Einblicke zu gewähren. Die städtischen Koordinationen der beruflichen Orientierung, die zentralen Ansprechpersonen für die Berufliche Orientierung an den Schulen, schätzen die enge Zusammenarbeit mit dem Referat für Arbeit und Wirtschaft sowie dessen breites Spektrum an Unterstützungsangeboten im Bereich Pflege, das sämtliche relevante Jahrgangsstufen inkludiert.

Durch die Kombination von praktischen Erfahrungen und informativen Veranstaltungen können wir sicherstellen, dass unsere Schüler*innen ein fundiertes Verständnis für den Pflegeberuf entwickeln und die Wertschätzung für diese wichtige Profession weiter verankern. Dies ist nicht nur im Interesse der Schüler*innen, sondern auch im Interesse unserer gesamten Gesellschaft, die auf qualifizierte und engagierte Pflegekräfte angewiesen ist.

Angesichts der wachsenden Bedeutung des Themas Pflege und der Vielzahl an Schulen in München bietet es sich an, dass das Bayerische Staatsministerium für Unterricht und Kultus gemeinsam mit dem Bayerischen Staatsministerium für Gesundheit, Pflege und Prävention einen „Tag der Pflege“ im Rahmen des Unterrichts ins Leben ruft. Ähnlich dem Tag des Handwerks könnte dieser Tag dazu beitragen, das Bewusstsein für die Relevanz des Pflegeberufs zu schärfen und die Schüler*innen in ihrer Berufswahl zu unterstützen. Daher habe ich meine Mitarbeiter*innen gebeten, Ihre Initiative an die besagten Ministerien weiterzugeben. Sobald mir hierzu eine Rückmeldung vorliegt, werden Sie selbstverständlich entsprechend informiert.

Ich bitte um Kenntnisnahme der vorstehenden Ausführungen und gehe davon aus, dass die Angelegenheit damit abgeschlossen ist.

Mit freundlichen Grüßen



Florian Kraus
Stadtschulrat